



Die Alternative für Stiftungsvermögen

Hanseatischer Stiftungsfonds

Unsere Idee

Realer Werterhalt und Erträge in Form von Ausschüttungen sind Maximen, die wir der Historie der Hanse entnommen haben. Eine Wirtschaftsvereinigung aus dem Norden Europas, die uns besonders als Hamburger Unternehmer, immer wieder aufs Neue fasziniert.

Die der Hanse eigene dynamische Geschäftstätigkeit, wie Freihandel und lange, gefährliche Reisen, wurde stets ausbalanciert mit präventiven Maßnahmen wie einheitlichen Mess-Systemen, Schutzbündnissen und Deichbau. Weltoffener Wagemut und gemeinschaftliche Vernunft gingen eine fruchtbare Verbindung ein.



- 
- 01 Herausforderungen für Stiftungen**
 - 02 Unser Beratungsprofil für Stiftungen**
 - 03 Rechtliche Anforderungen**
 - 04 Unsere Lösung – Der Weg zum Erfolg**
 - 05 Strategie und Management**
 - 06 Ziele und Anlagepolitik**
 - 07 Disclaimer**





Herausforderungen für Stiftungen

- **Problem standardisierter Verwahrstellen:**

Ab zum Teil EUR 100.000 muss ein sogenanntes «Verwahrentgelt» gezahlt werden, da die EZB für die Geldaufbewahrung den Banken inzwischen Strafzinsen abverlangt. Diese werden aus wirtschaftlichen Gründen zumindest teilweise an die Kunden weitergegeben.

- **Erträge:**

Erträge müssen ausschüttungsfähig sein, damit Liquidität zur Erfüllung des Stiftungszwecks bereitsteht.

- **Kapitalerhalt:**

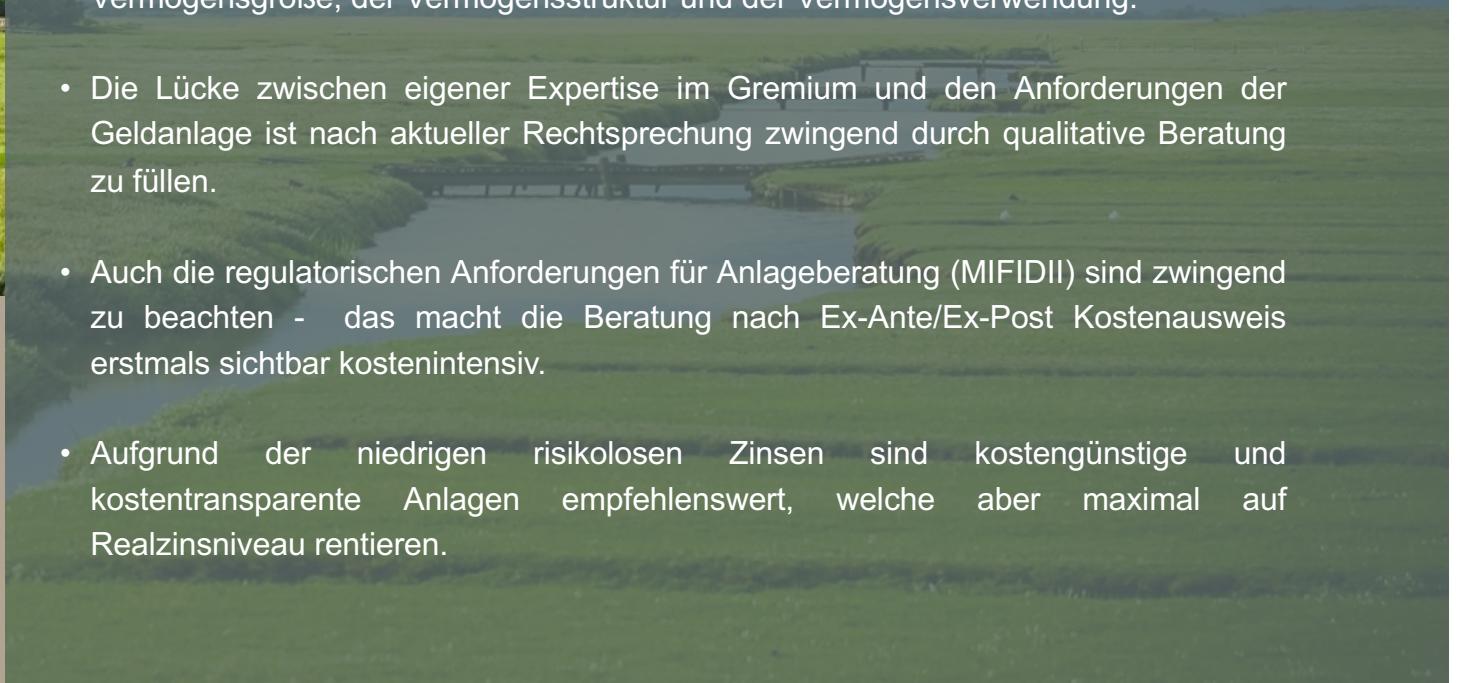
Fast alle Satzungen von Stiftungen geben realen Kapitalerhalt vor, um nachhaltig die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Stiftung abzusichern.

- **Absicherung:**

Das Risiko des Wertverlustes sollte dabei enge Grenzen nichtübersteigen. Die Anlage sollte weitgehend „sicher“ erfolgen.



Unser Beratungsprofil für Stiftungen

- 
- Objektiver **Haftungsmaßstab** – dieser gilt unabhängig von Ausbildung und Profession der Organmitglieder. Ein Rückzug auf persönliche Erfahrungen ist nicht zulässig.
 - Die speziellen Anforderungen der Geldanlage richten sich vor allem nach der Vermögensgröße, der Vermögensstruktur und der Vermögensverwendung.
 - Die Lücke zwischen eigener Expertise im Gremium und den Anforderungen der Geldanlage ist nach aktueller Rechtsprechung zwingend durch qualitative Beratung zu füllen.
 - Auch die regulatorischen Anforderungen für Anlageberatung (MiFIDII) sind zwingend zu beachten - das macht die Beratung nach Ex-Ante/Ex-Post Kostenausweis erstmals sichtbar kostenintensiv.
 - Aufgrund der niedrigen risikolosen Zinsen sind kostengünstige und kostentransparente Anlagen empfehlenswert, welche aber maximal auf Realzinsniveau rentieren.





Rechtliche Anforderungen –

Was macht die Geldanlage von Stiftungen so besonders?

- Nach der gängigen Definition im BGB müssen Stiftungen ihr Vermögen dauerhaft erhalten
- Die Zusammensetzung des Grundstockvermögens (gewidmete Vermögen, durch Zustiftungen erworbene Vermögen, das von der Stiftung dazu bestimmte Vermögen) kann von den zuständigen Stiftungsorganen geändert werden. Eine Umschichtung des Stiftungsvermögens darf nicht die dauernde und nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks gefährden.
- Sonstiges Vermögen muss für die Erfüllung des Stiftungszwecks verbraucht werden.





Rechtliche Anforderungen –

Was macht die Geldanlage von Stiftungen so besonders?

- Stiftungsorgane sind gehalten, das Vermögen als Mittel zur Erfüllung des Stiftungszwecks so zu verwalten, dass die nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks durch die Nutzungen des Vermögens sowohl gegenwärtig als auch langfristig gewährleistet wird.
- Stiftungen können in der Anlagerichtlinie die Anforderungen an die Verwaltung des Grundstockvermögens und seinen Erhalt inhaltlich weiter konkretisieren.
- Für die Anlage von Stiftungsvermögen gibt es keine konkreten Anlageregelungen, wie z. B. für Mündelvermögen. Es sind auch keine gesetzlichen Verbote für bestimmte Anlageformen vorgesehen. Inwieweit bestimmte Anlagen, wie z. B. bestimmte Aktien oder Anteile an bestimmten Investmentfonds, für eine konkrete Stiftung geeignet sind, ist regelmäßig eine Einzelfallentscheidung.



Unsere Lösung – der Weg zum Erfolg

Wir sind Ihr Ansprechpartner und das Fondsmanagement. Dabei verfolgen wir vor allem zwei Ziele: realer Vermögenserhalt und laufende Ausschüttungen. Sie profitieren von finanziellen Chancen, genießen größte Sicherheit – einfach

INDIVIDUELL

und

STRATEGISCH





Unsere Lösung – Wir bieten:

- Eine eigene Marktmeinung
 - Die Definition von Anlagezielen
 - Transparente Prozesse z.B. bei Anlage und Auswahl
 - Hohe Kostentransparenz
 - Ein eigenes Risikomanagementkonzept
 - Definierte Auswahl- und Kontrollmechanismen
 - Sorgfältige Dokumentation
- 

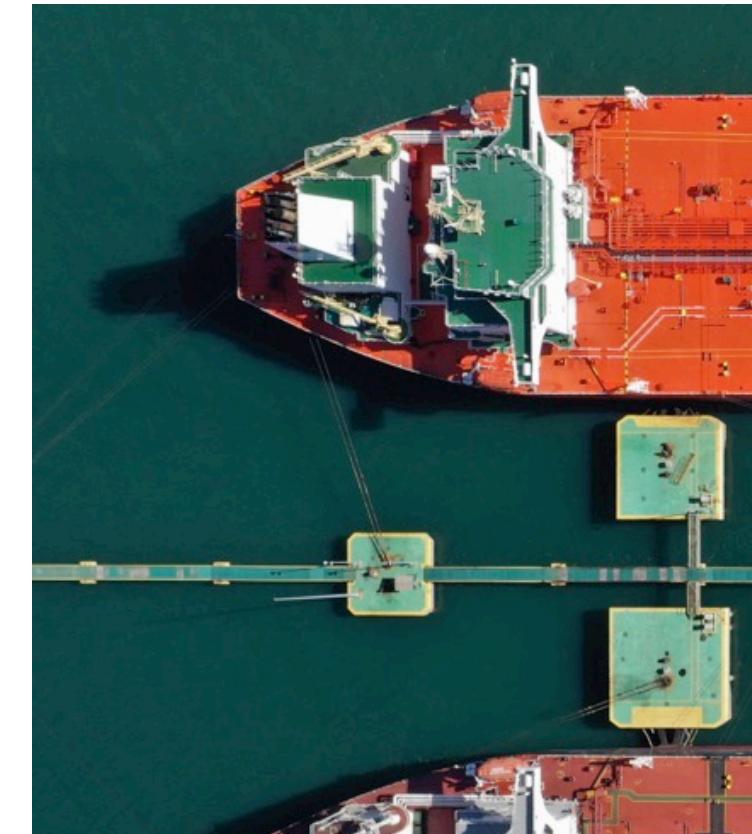




Unserer Lösung – Ihre Anlage

HANSEATISCHER Stiftungsfonds





Unserer Lösung – Ihre Anlage HANSEATISCHER Stiftungsfonds

- Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist die Wertsteigerung der von den Anteilinhabern eingebrachten Anlagemittel.
- Der Fonds investiert weltweit, einschließlich der Schwellenländer, in Aktien, Renten, Anteile von Investmentfonds und Zertifikate. Der Fonds wird im Rahmen seiner Anlagepolitik maximal 30 % seines Fondsvermögens in Aktien, Aktienfonds oder Zertifikate auf Aktien bzw. Aktienindizes investieren. Der Fonds kann kurzfristig auch bis zu 100 % flüssige Mittel halten oder in ähnliche Vermögenswerte investieren. Darüber hinaus darf der Fonds in sonstige zulässige Vermögensgegenstände investieren.
- Der Fonds hat keine geographischen, industrie- oder branchenspezifischen Schwerpunkte.





Unserer Lösung – Ihre Anlage

HANSEATISCHER Stiftungsfonds

- Die Auswahl der einzelnen Wertpapiere wird durch das Fondsmanagement getroffen.
- Der Fonds kann Derivategeschäfte einsetzen, um mögliche Verluste zu verringern oder um höhere Wertzuwächse zu erzielen.
- Die Erträge können an Sie ausgezahlt werden.
- Sie können von der Verwaltungsgesellschaft grundsätzlich an jedem Bewertungstag die Rücknahme der Anteile verlangen. Wir können jedoch die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.
- Die Gebühren für den Kauf und den Verkauf von Wertpapieren trägt der Fonds. Sie entstehen zusätzlich zu den unter Kosten aufgeführten Prozentsätzen und können die Rendite des Fonds mindern.





DEICHBAU



HANDWERK



DREISTROMLAND



WEITSICHT



Die Anlagestrategie

Die historische Entwicklung der Hanse ist geradezu exemplarisch für die Chancen und Risiken denen wir alltäglich begegnen. Dabei verdeutlicht diese Entwicklung, dass die vermeintlichen Risiken zugleich der Grundstein für die positiven Entwicklung der Region sind. Die gleichen Ergebnisse lassen sich auch auf unsere langjährigen Beobachtungen und Entwicklungen im Vermögensmanagement zurückführen. Entsprechend entwickelten wir den HANSEATISCHE Stiftungsfonds und konnten auf Basis der strengen und auch visuellen Anlagekriterien die Grundlage für unser erfolgreiches Portfoliomanagement abbilden.



DEICHBAU



HANDWERK



DREISTROMLAND



WEITSICHT



Vier Vorteile

Kapitalschutz

Anlage in geschütztes
Sondervermögen

Diversifikation

Streuung in verschiedene
Anlageklassen und Regionen

Absicherung

Aktives Handeln durch
Sicherheitsstufen

Transparenz

Offene Kostendarstellung,
regelmäßige
Strategieberichte





DEICHBAU



HANDWERK



DREISTROMLAND

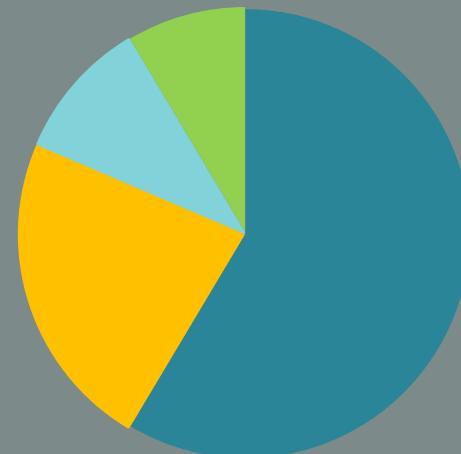


WEITSICHT

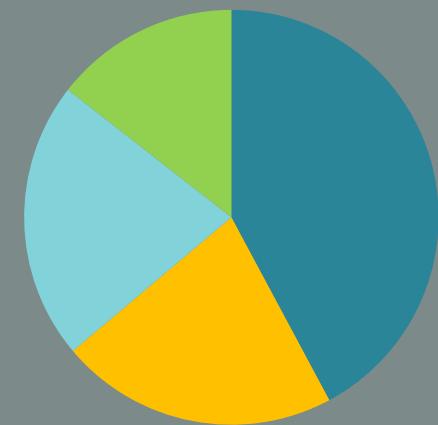


Strategisches Portfoliomanagement

Defensives Szenario



Offensives Szenario



Wir planen strategisch, weil die Anlagestrategie zu mehr als 90% für den Anlageerfolg verantwortlich ist. Ziel ist ein Mehrwert durch aktives und passives Management, weshalb dem Hanseatischen Stiftungsfonds eine Portfoliokonstruktion zugrunde liegt, welche durch die Kriterien Wachstum, Stabilität, Flexibilität und Langzeiterfolg bestimmt wird.



DEICHBAU

Absicherung statt Spekulation

In gewissen Situationen ist es wichtiger, das Erreichte abzusichern, als überdurchschnittlichen Zuwachs zu erzielen. Darauf abgestimmt haben wir das Anlagekonzept „DEICHBAU“ entwickelt, dass als primären Schwerpunkt den Werterhalt der Anlage verfolgt. Dabei werden durch die geschickte Kombination verschiedener Anlageklassen und Anlagestile höhere Wertschwankungen vermieden.





HANDWERK

Wachstum durch unternehmerisches Tun

Der reine Kapitalerhalt ist nicht mehr ausreichend, der reale Kapitalerhalt ist entscheidend. Allein die Inflation sorgt dafür das ein Vermögenszuwachs notwendig ist. In unserer Kategorie „HANDWERK“ setzen wir gezielt auf Anlagestrategien mit höherem Renditepotenzial und wenden diese entsprechend unserer Ziele und Risikoneigung an.





DREISTROM

Flexibel in jeder Marktlage

Unsere Stiftungen haben de facto das Ziel, ein gewisses Einkommen und eine konkrete Rendite zu erzielen um Ausschüttungen zu generieren, und dies unabhängig von der aktuellen Marktlage. Eine nicht an die Märkte gekoppelte Anlagestrategie ist daher ein wesentlicher Kern unseres Portfoliomagements. Unser DREISTROM-Anlagekonzept repräsentiert den flexiblen Part des Portfolios und soll gewährleisten, dass ein Teil des Vermögens das Portfolio unabhängig vom Markt stabilisiert und ohne Verlust liquidiert werden kann.





WEITSICHT

Investieren mit Werten

Für viele unserer Stiftungen spielen ESG-Kriterien eine entscheidende Rolle bei der Geldanlage. Nachhaltigkeit ist dabei nicht nur für das gute Gefühl ein wichtiger Aspekt, sondern spielt auch bei den langfristigen Erfolgsaussichten des Portfolios eine zentrale Rolle, weshalb unser Baustein WEITSICHT nach Möglichkeit in Finanzprodukte investiert, welche ESG-Kriterien genügen.

ESG-Kriterien

Environment (Umwelt)

- Klima
- Ressourcenknappheit
- Wasser
- Artenvielfalt

Social (Soziales)

- Mitarbeiter
- Sicherheit und Gesundheit
- Demografischer Wandel
- Ernährungssicherheit

Governance (Aufsichtsstrukturen)

- Risiko- und Reputationsmanagement
- Aufsichtsstrukturen
- Compliance
- Korruption

Abb. Beispielhafte Übersicht ESG-Kriterien

Quelle: Eigene Darstellung in Anlehnung an Schindler: Nachhaltige Kapitalanlagen – Chancen nachhaltig nutzen; Frankfurt a.M., 2018, S. 20.



HANSEATISCHER Stiftungsfonds R-Anteilsklasse

WKN/ISIN: A2PF03 / DE000A2PF037

Kosten: Einmalige Kosten vor und nach der Anlage

Mindestanlage: keine

Sparplanfähig: Ja, ab EUR 25/mlt.

Ausgabeaufschlag: 0-5%

Rücknahmeprovision: keine

Umtauschprovision: keine

Managementfee: 0,90% p.a.

Performancefee: keine

TER: 1,27%

Verwahrstelle: HANSAINVEST

Depotbank: Donner&Reuschel

Fondsdomizil: Deutschland

Rechtsform: OGAW

Risikoklasse: 3 von 7





HANSEATISCHER Stiftungsfonds I-Anteilsklasse

WKN/ISIN: A2PF02 / DE000A2PF029

Kosten: Einmalige Kosten vor und nach der Anlage

Mindestanlage: EUR 100.000

Ausgabeaufschlag: 0%

Rücknahmeprovision: keine

Umtauschprovision: keine

Managementfee: 0,60% p.a.

Performancefee: keine

TER: 0,96%

Verwahrstelle: HANSAINVEST

Depotbank: Donner&Reuschel

Fondsdomizil: Deutschland

Rechtsform: OGAW

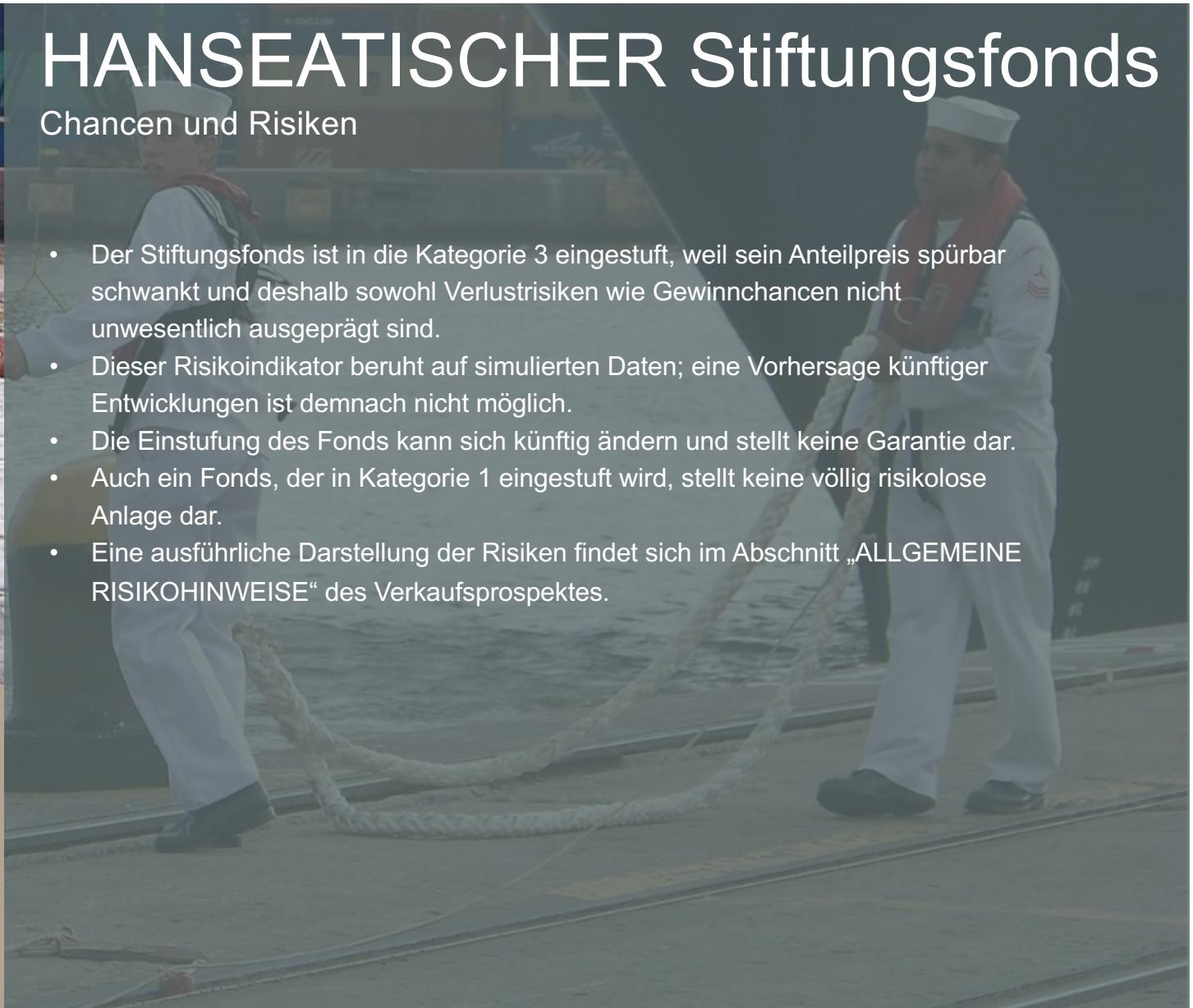
Risikoklasse: 3 von 7



HANSEATISCHER Stiftungsfonds

Chancen und Risiken

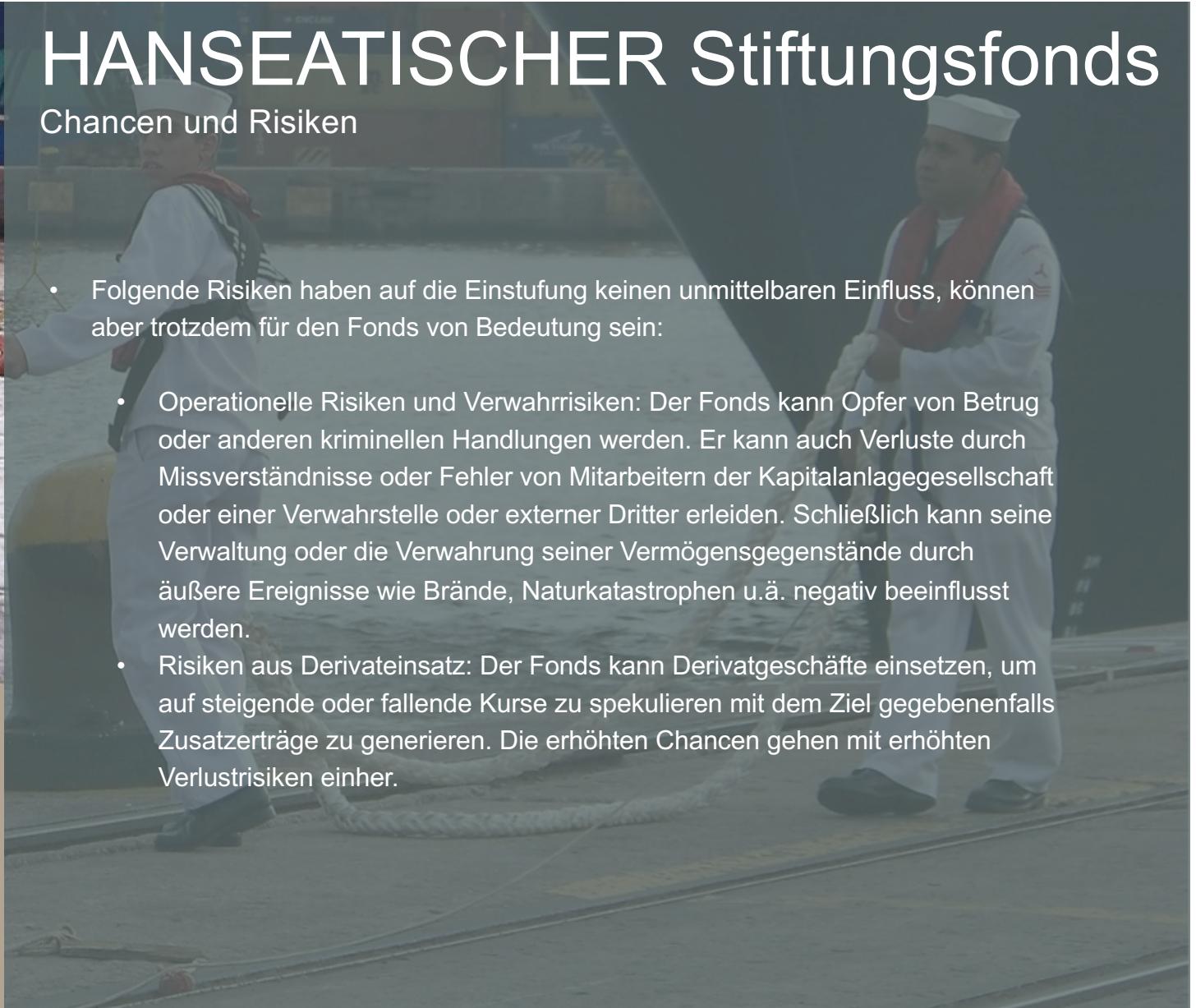
- Der Stiftungsfonds ist in die Kategorie 3 eingestuft, weil sein Anteilpreis spürbar schwankt und deshalb sowohl Verlustrisiken wie Gewinnchancen nicht unwesentlich ausgeprägt sind.
- Dieser Risikoindikator beruht auf simulierten Daten; eine Vorhersage künftiger Entwicklungen ist demnach nicht möglich.
- Die Einstufung des Fonds kann sich künftig ändern und stellt keine Garantie dar.
- Auch ein Fonds, der in Kategorie 1 eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar.
- Eine ausführliche Darstellung der Risiken findet sich im Abschnitt „ALLGEMEINE RISIKOHINWEISE“ des Verkaufsprospektes.



HANSEATISCHER Stiftungsfonds

Chancen und Risiken

- Folgende Risiken haben auf die Einstufung keinen unmittelbaren Einfluss, können aber trotzdem für den Fonds von Bedeutung sein:
 - Operationelle Risiken und Verwahrriesiken: Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.
 - Risiken aus Derivateinsatz: Der Fonds kann Derivatgeschäfte einsetzen, um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren mit dem Ziel gegebenenfalls Zusatzerlöse zu generieren. Die erhöhten Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher.



Ihre Ansprechpartner



Sven Putfarken
Finanzfachwirt,
EFA, CFP

Portfoliomanagement
Fundadvisor



Tim Bütecke
Diplom-Ingenieur

Vertrieb



Referenzen



Disclaimer

Allgemeine Hinweise

Diese Informationen werden Ihnen von der M+P Vorsorge- und Vermögensmanagement GmbH & Co. KG zur Verfügung gestellt. Die in dieser Präsentation enthaltenen Angaben, Analysen, Prognosen und Konzepte dienen lediglich Ihrer unverbindlichen Information. Eine Gewähr für die Richtigkeit und inhaltliche Vollständigkeit der Angaben kann nicht übernommen werden. Alle Informationen beruhen auf Quellen, die für glaubwürdig gehalten werden. Diese Präsentation ist nicht als steuerliche, juristische oder sonstige Beratung zu verstehen und stellt keine Grundlage für die Verwaltung von Vermögenswerten oder Empfehlung/Beratung für Vermögensdispositionen dar. Käufe der Fonds können nur auf Grundlage des Verkaufsprospekts (inklusive Verwaltungsreglement), des vereinfachten Verkaufsprospektes und des Halbjahres- bzw. Jahresberichtes zum Fonds getätigten werden. Die vorgenannten Unterlagen enthalten die ausführlichen Hinweise zu Chancen und Risiken der Fonds und stehen am Sitz der jeweiligen Kapitalanlagegesellschaft und der M+P Vorsorge- und Vermögensmanagement GmbH & Co. KG · Harders Kamp 2 · 21031 Hamburg, kostenlos zur Verfügung. Die gemachten Renditeangaben sowie Angaben zu vergangenheitsbezogenen Daten sind keine Gewähr und kein verlässlicher Indikator für künftige Entwicklungen. Der Preis der Anteile und der erzielten Erträge können sowohl steigen als auch fallen und können nicht garantiert werden. Die Präsentation ist vertraulich zu behandeln und darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung der M+P Vorsorge- und Vermögensmanagement GmbH & Co. KG nur für Zwecke der Darstellung bei Kunden weiterverwendet werden.

Die Findsadvisory, die Anlageberatung, die Anlagevermittlung und die Abschlussvermittlung (§ 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 1 und 1a KWG) von Investmentfonds, Zertifikaten, Anleihen, Aktien, Optionsscheinen, ETFs, Genussscheinen, Optionen, Inhaber- und Orderschuldverschreibungen sowie ETCs bieten wir Ihnen als vertraglich gebundener Vermittler gemäß § 2 Abs. 10 KWG im Auftrag, im Namen und für Rechnung der NFS Netfonds Financial Service GmbH, Süderstraße 30, 20097 Hamburg, (NFS) an. Die NFS ist ein freies und unabhängiges Finanzdienstleistungsinstitut und verfügt über die erforderlichen Erlaubnisse der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).





LEINEN LOS

Wir freuen uns auf eine fruchtbare Zusammenarbeit!